

## Pressemitteilung

### RWE und H2U arbeiten gemeinsam am Aufbau eines globalen Wasserstoffhandels

- **Künftiger Wasserstoffstandort von H2U in Südaustralien könnte grünen Wasserstoff nach Deutschland liefern**

Essen, Adelaide 15. April 2021

RWE Supply & Trading und der australische Projektentwickler The Hydrogen Utility Pty Ltd (H2U) wollen zusammen den Wasserstoffhandel zwischen Australien und Deutschland entwickeln und haben dazu eine Absichtserklärung unterzeichnet. Gemeinsam möchten sie in Australien produzierten grünen Wasserstoff nach Europa bringen. Das gleiche Ziel verfolgt HySupply, eine deutsch-australische Machbarkeitsstudie, die im Dezember 2020 von der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften acatech und dem Bundesverband der Deutschen Industrie gestartet wurde. RWE Supply & Trading und H2U arbeiten hier ebenfalls mit. Zudem eignet sich das geplante LNG-Terminal in Brunsbüttel, für das RWE Kapazitäten buchen will, aus Sicht der Partner ideal zum Wasserstoffimport nach Deutschland.

H2U entwickelt mehrere Wasserstoffprojekte in Australien und Neuseeland, wie zum Beispiel das Eyre Peninsula Gateway Project. Am geplanten Standort in Südaustralien soll eine 75-Megawatt-Elektrolyse-Anlage errichtet werden, die Wasserstoff für rund 40.000 Tonnen Ammoniak jährlich liefern kann. In einer zweiten Ausbauphase will H2U in den nächsten Jahren die Elektrolyse-Kapazität auf 1,5 Gigawatt erweitern.

Javier Moret, Global Head of LNG bei RWE Supply & Trading, betont: „Wasserstoff ist die perfekte Langfristlösung für die Dekarbonisierung von Industrie, Luftfahrt und Güterverkehr. Australien bietet hervorragende Bedingungen für die grüne Wasserstoffherstellung - niedrige Produktionskosten, stabile Rahmenbedingungen und viel Expertise als Energieexporteur. Als weltweit agierender Rohstoffhändler besitzen wir umfangreiche Erfahrung mit der Verschiffung von Brennstoffen – darunter australisches LNG – rund um den Globus. Nun wollen wir mit dazu beitragen, einen globalen Wasserstoffhandel zu etablieren.“

Dr. Attilio Pigneri, CEO von H2U, hebt hervor: „H2U freut sich, mit RWE zu erforschen, wie man für Deutschland und Europa über Wasserstoffderivate wie Ammoniak und synthetisches Methan bezahlbaren grünen Wasserstoff bereitstellen kann. Wir denken, dass der Handel mit Europa mit Hilfe von Wasserstoff vollständig dekarbonisiert werden kann,



indem künftig grünes Ammoniak als Schiffskraftstoff eingesetzt wird. Mitsubishi Heavy Industries aus Japan hat bei uns investiert, und wir sehen eine große Zukunft für grünen Wasserstoff als kohlenstofffreie Energie in Strom- und Gasnetzen, in der Mobilität und in der Industrie.“

RWE baut in Australien auch Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien. In Limondale errichtet das Unternehmen derzeit einen der größten Solarparks des Landes. Darüber hinaus treibt RWE rund 30 Wasserstoffprojekte voran, die sich vor allem in den Niederlanden, Deutschland und Großbritannien befinden. Mehr Informationen unter [www.rwe.com/hydrogen](http://www.rwe.com/hydrogen).

#### Bei Rückfragen:

Regina Wolter  
Media Relations  
RWE Supply & Trading GmbH  
T +49 201 5179-5024  
M +49 152 06855300  
E [regina.wolter@rwe.com](mailto:regina.wolter@rwe.com)

Tristram Travers  
Media Relations  
H2U  
T +61 419 982 892  
E [tristram@hydrogenutility.com](mailto:tristram@hydrogenutility.com)

#### RWE Supply & Trading GmbH

Die RWE Supply & Trading ist die Schnittstelle zwischen RWE und den Energiemärkten in aller Welt. Rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 40 Nationen handeln mit Strom, Gas, Rohstoffen und CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikaten. Mit präzisen Marktanalysen und hoher Kundenorientierung schaffen sie innovative Energieversorgungslösungen sowie Konzepte für das Risikomanagement von Industrieunternehmen. Das Handelshaus sorgt zudem für die kommerzielle Optimierung beim Einsatz der Kraftwerke von RWE und vermarktet erneuerbaren Strom. Hinzu kommen die unter dem Dach der RWE Supply & Trading angesiedelten, rechtlich unabhängigen RWE Gasspeichergesellschaften.

#### The Hydrogen Utility™ - H2U

H2U ist ein Spezialist für die Entwicklung von grünen Wasserstoff-Infrastrukturlösungen für die Dekarbonisierung, die Speicherung erneuerbarer Energien und eine nachhaltige Mobilität. Das Unternehmen ist ein führender Entwickler von grünen Wasserstoff-Infrastrukturprojekten in Australien. H2U konzentriert sich bei seinen Entwicklungsinitiativen darauf, erneuerbare Energie wertschöpfend zu nutzen und sie für die Produktion von grünem Wasserstoff zu nutzen; dieser kann als Brennstoff für Strom, Mobilität und industrielle Anwendungen eingesetzt werden, als auch als Baustein zur Herstellung von grünen Chemikalien, vornehmlich Ammoniak, sowie als Rohstoff bei der Herstellung von grünem Stahl. Das H2U-Geschäftsmodell basiert auf einem Build-Own-Operate-Ansatz, der das schlanke und agile Entwicklermodell mit dem langfristigen Fokus eines Infrastrukturbetreibers kombiniert. H2U hat ein Portfolio von strategisch günstig gelegenen Entwicklungsstandorten in Australien und Neuseeland aufgebaut, um damit über eine signifikante Menge an Produktionsanlagen für grünen Wasserstoff im industriellen Maßstab zu verfügen. Damit will das Unternehmen kostengünstige grüne Wasserstoffprodukte und -lösungen liefern, die die vollständige Dekarbonisierung von Industrie, Chemie, Energieerzeugung und Mobilität ermöglichen.

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter [datenschutz-kommunikation@rwe.com](mailto:datenschutz-kommunikation@rwe.com) mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an [datenschutz@rwe.com](mailto:datenschutz@rwe.com)